



Leitfaden für Dualini-Eltern

Liebe Eltern,

es freut mich, dass ihr eurem Kind ermöglicht, das Lebewesen Pferd mit Freude kennen und lieben zu lernen. Mit meinem kleinen Leitfaden möchte ich euch ein paar Ideen und Anhaltspunkte geben, wie ihr euer Kind auf dem Weg zum Pferdemenschen unterstützen und begleiten könnt.

Was braucht mein Kind?

Es ist nicht nötig, euer Kind komplett neu mit Reitbekleidung auszustatten. Die Kinder sollten bewegungsfreundliche, der Witterung angepasste, Kleidung tragen. Diese muss schmutzig werden dürfen. Euer Kind sollte zu jeder Jahreszeit lange Hosen und geschlossene, feste Schuhe tragen. Kinder, die auf das Pferd möchten, benötigen festes Schuhwerk **mit Reitabsatz**. Bitte keine Kordeln, Ketten, lange Ohrringe etc. tragen. Euer Kind könnte sich verletzen. Die Kinder dürfen nur mit **eigenem Reithelm** (Fahradhelme sind nicht zulässig!) auf das Pferd.

Bei unpassender Kleidung (z.B. Sandalen) erhält das Kind Aufgaben, die der Kleidung entsprechend möglich sind. Euer Kind kann an diesem Tag nicht an und aufs Pferd und auch keine Stallarbeiten übernehmen.

Für beschädigte Kleidung wird keine Haftung übernommen.

Bitte den Anmeldebogen für Kinderunterricht, die Schweigepflichtserklärung sowie das Formular „zusätzliche Sicherheitsregeln“ ausgefüllt und unterschrieben bei mir abgeben.

Regeln im und um den Stall

Regeln geben Sicherheit, Orientierung und helfen Missverständnisse erst gar nicht entstehen zu lassen. Ich informiere euch gerne über die Ordnung im und um den Stall, wie z.B.: Welche Sicherheitsregeln gelten am Hof? Welche Bereiche sind frei zugänglich? Wo können die Kinder Wertgegenstände deponieren? Wo können sich die Eltern während der Stunde aufhalten? Wo ist unsere Geländestrecke ausgehängt, für den Fall, dass wir ausreiten?...Wenn diese oder ähnliche Fragen geklärt sind, ist ein reibungsloser Ablauf für alle Beteiligten gesichert.

Übergabe

Vielleicht möchtet ihr als Eltern die Zeit die euer Kind bei Dualini verbringt anderweitig nutzen. Bitte denkt daran, euer Kind klar an mich zu übergeben. In der Hektik des Alltags kommt es vielleicht vor, dass euer Kind schnell aus dem Auto hüpf und sich dann erstmal im Stall beim Lieblingspony "verirrt". So kann ich nicht wissen, dass euer Kind anwesend ist und die Aufsichtspflicht an mich übertragen wurde. Bitte denkt auch nach der Stunde daran, euch zu verabschieden, damit klar ist, dass meine Aufsichtspflicht endet.

Aufsichtspflicht/Notfall:

Der Pferdestall der Familie Schlecht befindet sich außerorts in Alleinlage. Die Trainerin Nadja Schlecht ist als einzige volljährige Aufsichtsperson vor Ort. Für den Fall, dass die Trainerin Nadja Schlecht aus unvorhersehbaren Gründen nicht mehr handlungsfähig ist, sind die Kinder ohne Aufsichtspersonal und sich selbst überlassen ist. Die Kinder können im Notfall durch Anhalten vorbeifahrender Autos einen Notruf abzusetzen.

Darf ich beim Unterricht dabei sein?

Es freut mich, wenn ihr Interesse habt, eine Dualini Stunde mitzuerleben und euer Kind im Umgang mit dem Pferd beobachten möchtet. Bitte spricht mit mir im Vorfeld genau ab, wann, wie und wo ihr zusehen könnt. Ich bitte euch, euch passiv und beobachtend zu verhalten, damit die Kinder nicht abgelenkt werden und sie ihre Dualini Stunde in vollem Umfang genießen können.

Ich kenne mich mit Pferden gar nicht aus. Wie kann ich mein Kind trotzdem unterstützen?

Nicht jeder ist im Sattel zu Hause und schnuppert gerne Pferdeduft. Ihr müsst keine Pferdenarren sein. Den wichtigsten Teil bei der Unterstützung eures Kindes in seinen Interessen habt ihr bereits geschafft, indem ihr euer Kind bei Dualini angemeldet habt. Ihr müsst die Begeisterung für die Vierbeiner auch nicht unbedingt mit eurem Kind teilen. Wertschätzung und ehrliches Interesse an seinem Hobby zu zeigen reicht schon aus. Fragt euer Kind doch mal etwas über Pferde. Es wird in seinem Selbstwert sehr wachsen, wenn es auch mal in der Rolle des Experten ist und den Großen etwas erklären kann. Stöbert doch mal gemeinsam mit eurem Kind durch die geschützte Dualini Internetseite. Dort gibt es interessante Videos aus der Pferdewelt mit Kinder Reportern, Wissenswertes und Lustiges rund ums Pferd, kreative Ideen für zu Hause und vieles mehr. Für alle anderen Fragen können ihr euch jederzeit an mich wenden.

Hilfe ich habe Angst vor Pferden!

Diese großen, kräftigen und schnellen Tiere können auch Erwachsenen ganz schön Respekt oder gar Angst einjagen. Es ist nicht schlimm, Angst zu haben. Jeder kennt dieses unangenehme Gefühl. Angst schützt uns oft vor Gefahren und sie ist ein natürliches Gefühl. Geht eurem Kind und der Dualini Trainerin gegenüber offen damit um. Angst zu verbergen ist kaum möglich, euer Kind spürt es sowieso. Nur, weil ihr Angst vor Pferden habt, muss euer Kind nicht auch Angst vor ihnen haben. Für Kinder ist es eine wertvolle Erfahrung zu erkennen, dass Erwachsene auch nicht perfekt sind. Vielleicht verliert ihr ja sogar über euer Kind einen Teil oder sogar die ganze Angst vor Pferden.

Was mache ich, wenn mein Kind krank oder verhindert ist?

Wenn ihr an einem angemeldeten Termin nicht teilnehmen könnt, meldet euch bitte rechtzeitig direkt über das Reitbuch (<https://pferdetrainingindividuell.reitbuch.com>) ab. Bitte achtet auf die angezeigte Stornofrist. Wenn ihr euch rechtzeitig abmeldet, ist es kostenlos. Wenn die Stornofrist schon abgelaufen ist, dann kann das Guthaben für den Termin leider nicht mehr erstattet werden. Gerne könnt ihr eine Ersatzperson schicken, sofern diese bereits bei mir bzw. im Reitbuch registriert ist und somit alle gesetzlichen Vorgaben bei mir unterschrieben vorliegen.